

Rüstige 71-Jährige packt den Handtaschendieb an der Kapuze und hält in fest

Eine 71-jährige Seniorin hat am Montag in einem großen Supermarkt in Dortmund-Hombruch abrupt die Flucht eines Handtaschendiebes beendet. Sie packte den Täter an der Kapuze, als er an ihr vorbei rannte, und hielt ihn so lange fest, bis Mitarbeiter des Markts und der Detektiv ihn übernahmen.

Passiert ist vorher das, wovor die Polizei nur wenige Tage vorher eindringlich gewarnt hatte: die Handtasche unbeaufsichtigt im Einkaufswagen liegen zu lassen.

Eine 65-jährige Dortmunderin kaufte gegen 13.40 Uhr mit ihrer 44-jährigen Tochter in dem Supermarkt ein. In der Lebensmittelabteilung beugten sich beide Frauen über eine Tiefkühltruhe, um Ware zu entnehmen. Die Handtasche der Mutter befand sich allerdings im Einkaufswagen, ohne dass eine der beiden sie im Blick hatte.

Genau wie in der oben verlinkten Warnmeldung, nutzte ein diebisches Pärchen diese Situation aus und griff nach der Tasche. Als der Dieb die Tasche öffnen wollte, bemerkte die 44-Jährige den Diebstahl. Sie schrie laut und riss dem Mann die Tasche aus der Hand. Dieser flüchtete dann ohne Beute in Richtung Ausgang.

Nach ersten Zeugenangaben wurde ein kleines neunjähriges Mädchen bei der Flucht durch den Gang leicht am Hals verletzt. Augenscheinlich stand das aus Wetter stammenden Mädchen dem Täter im Weg.

Und dann war da noch eine mutige Seniorin... Die 71-jährige Dortmunderin erkannte die Situation und griff gnadenlos zu: Sie packte die Kapuze des rennenden Mannes und hielt den

strampelnden und Bedrohungen schimpfenden Dieb fest, bis Angestellte und der Hausdetektiv ihr zu Hilfe kamen. Die Frau des Duos blieb ebenfalls stehen.

Die alarmierte Polizei stellte die Personalien des Dortmunder Pärchens fest. Die Täter erwarten jetzt Verfahren wegen Taschendiebstahl, Nötigung und Körperverletzung.